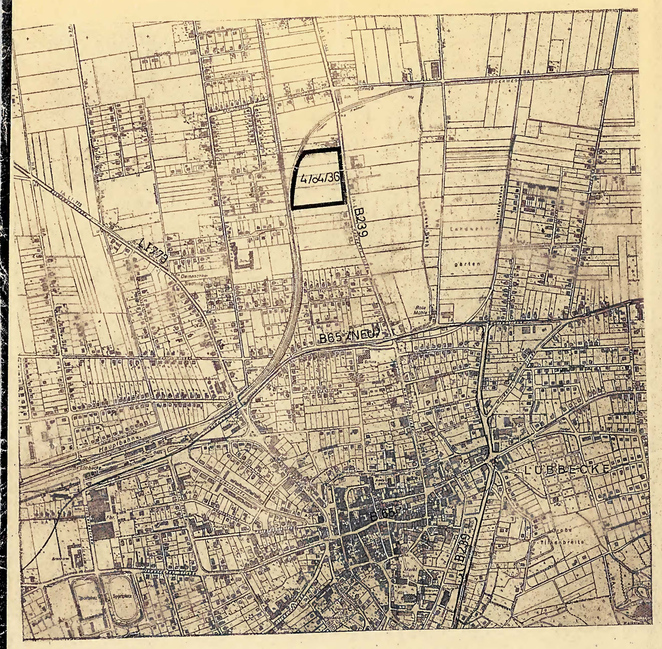
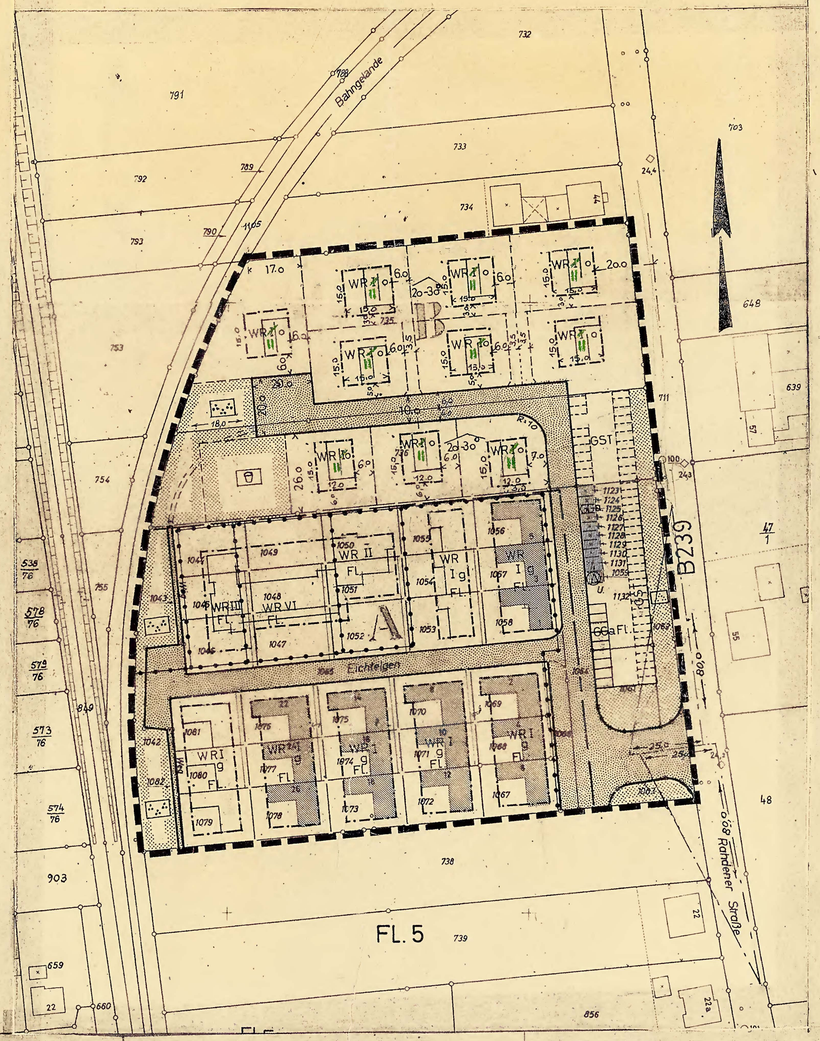


Übersichtsplan M: 1:10.000



PLANZEICHENERKLÄRUNG

BAUGEBIETE

WOHNBAUFLÄCHEN

~~GEMISCHTE BAUFLÄCHEN~~

~~GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN~~

~~WS KLEINSIEDLUNGSGEBIET § 2~~
WR REINES WOHNGEBIET § 3
~~WA ALLGEMEINES WOHNGEB. § 4~~
~~MI MISCHGEBIET § 6~~

~~MK KERNGEBIET § 7~~
~~GE GEWERBEGEBIET § 8~~
~~GI INDUSTRIEGEBIET § 9~~
~~SO SONDERGEBIET § 11~~

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE) §18
~~II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND) §18~~
~~GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL § 19~~
~~GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 20~~
~~BMZ BAUMASSENZAHL § 21~~
o OFFENE BAUWEISE § 22
g GESCHLOSSENE BAUWEISE § 22

~~o NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG~~
~~g NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG~~

GRENZEN

~~GEMEINDEGRENZE~~
~~FLURGRENZE~~
FLURSTÜCKSGRENZE (VORH.)
FLURSTÜCKSGRENZE (GEPLANT)

~~BAULINIE~~
BAUGRENZE
GRENZE FÜR ART BZW. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
PLANGEBIETSGRENZE

GEMEINBEDARFSFLÄCHEN

~~FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF~~

VERWALTUNG
SCHULE
KRANKENHAUS
THEATER
JUGENDHEIM
POST
HALLENBAD
KINDERGARTEN
FEUERWEHR
KIRCHE

GRÜNFLÄCHEN

GRÜNFLÄCHE
PARKANLAGE
~~CAMPINGPLATZ~~
~~FRIEDHOF~~
VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE ~~GRUNDSTÜCKE~~ PRIV. GRÜNFLÄCHE

~~SPORTPLATZ~~
SPIELPLATZ
~~WASSERFLÄCHE~~
ZU ERHALTENDER BAUM BESTAND ~~ODER NEUANPFLANZUNG~~

VERSORGUNGSFLÄCHEN

FLÄCHE DER VERSORGUNGS-ANLAGE
GASWERK
~~WASSERBEHÄLTER~~
UMFORMERSTATION
~~UMSPANNWERK~~
~~PUMPWERK~~
~~MÜLLBESEITIGUNGSANLAGE~~
~~WASSERWERK~~
~~KLÄRANLAGE~~
~~FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGS-ANLAGEN U. HAUPTABWASSERLTG.~~

VERKEHRSFLÄCHEN

VERKEHRSFLÄCHE
STRASSENBEGRENZUNGSLINIE WERDEN DIE VERKEHRSFLÄCHEN VON BAULINIEN-ODER GRENZEN DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES BEGRENZT, SO ERSETZEN DIESE DIE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE.
P PARKPLATZ
MIT GEH-FAHR- U. LEITUNGS-RECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHE (§ 9 ABS 1 No 11 BBAUG)
SICHTWINKEL

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

FLÄCHE FÜR LANDWIRTSCHAFT
FLÄCHE FÜR FORSTWIRTSCHAFT
FLÄCHE FÜR LAND-U. FORSTWIRTSCH.
FLÄCHE FÜR STELLPL. U. GARAGEN
St STELLPLÄTZE
GSt GEMEINSCHAFTSSTELLPL.
Ga GARAGEN
GGa GEMEINSCHAFTSGARAGEN
~~ARKADEN~~

SAN SANIERUNGSGEBIET
VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN § 9 ABS. 1 No 14 BBAUG
FLÄCHE FÜR LANDSCHAFTS- U. NATURSCHUTZ
L LANDSCHAFTSSCHUTZ
N NATURSCHUTZ

FIRSTRICHTUNG
00° SATTELDACH MIT ANGABE DER DACHNEIGUNG
~~W WALMDACH~~
FL. FLACHDACH

EINTRAGUNG GEMÄSS DER AUFLAGE DES HERRN REGIERUNGS-PRÄSIDENTEN IN DETMOLD IN DER GENEHMIGUNG v. 10.11.69 A.Z. B.PLA. 629-10-A.

ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG NACH § 17 (1) DER B.N.V.O. IN REINEN WOHNGEBIETEN:

ZAHL DER VOLLGESCH.	GRZ	GFZ
1	0.4	0.5
2	0.4	0.8
3	0.4	1.0
4 u. 5	0.4	1.1
6 u. MEHR	0.4	1.2

Stadt Lübbecke

Bebauungsplan Nr. 4/04/36

Für das Gebiet: EICHTELGEN – RAHDENER STR. – MINDENER KREISBAHN.

Dieser Bebauungsplan besteht aus 1 Teilblättern. Einem Eigentümerverzeichnis und Textteil.

Dies ist das Teilblatt Nr: 1

~~1/2/3. Ausfertigung~~
Offenlegungsexemplar

Gemarkung Lübbecke, Flur: 5

~~Maßstab: 1:500~~ Maßstab: 1 : 1000

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Lübbecke, den 27.2.1969
Landkreis Lübbecke
der Oberkreisdirektor
Katasteramt
im Auftrag
Kreisvermessungsdirektor

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Lübbecke, den 27.2.1969
Landkreis Lübbecke
der Oberkreisdirektor
Katasteramt
im Auftrag
Kreisvermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2(1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 BGBl. I S. 341 am 13.4.1968 vom Rat der Stadt Lübbecke als Entwurf beschlossen worden.
Lübbecke, den 13.2.1969
Bürgermeister
Ratsherr
Schriftführer

Die in grün eingetragenen Änderungen der Geschoßzahl auf den grundstücken Flur 5 Parzellen 735 und 736 hat der Rat in seiner Sitzung am 26.6.1969 beschlossen.

Dieser Bebauungsplan ist gemäß §1o des Bundesbaugesetzes und des §4(1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen v. 28.1o.1952 (GS.N.W.S. 167) am 26.6.1969 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Lübbecke, den 27.6.1969
Bürgermeister
Ratsherr
Schriftführer

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf einschließlich Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 10.3.69 bis einschl. 11.4.1969 öffentlich ausgelegen.
Lübbecke, den 14. April 1969
Der Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß §11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 10. NOV. 1969 genehmigt worden.
Detmold, den 10. NOV. 1969
Az.: 34.30.11-10/4.84
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung hat gemäß §12 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.69 bis einschl. 12.1.70 öffentlich ausgelegen. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß §13(i) der Hauptsatzung der Stadt Lübbecke vom 25.11.1963 vom 27.11.69 bis einschl. 11.12.69 durch Aushang an der Anschlagtafel des Rathauses und an der Anschlagtafel auf dem Gelände der Stadtwerke an der Alswederstraße bekanntgemacht worden.
Lübbecke, den 13. 1. 1970
Der Bürgermeister

Dieser Plan ist entworfen von
Lübbecke, den